



DCNAustria

Risiko & Krisenkommunikation

Dr. Hannes Kern

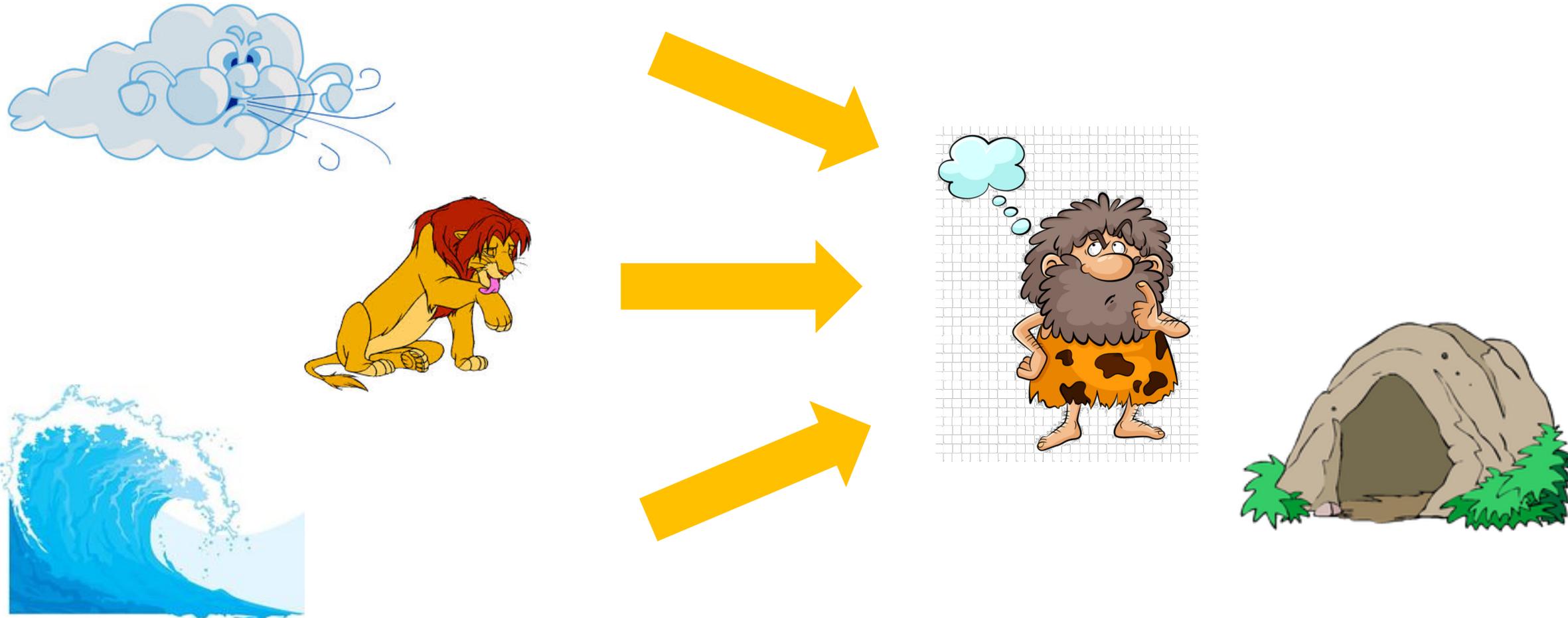
Disaster Competence Network Austria (DCNA)

Kompetenznetzwerk von wissenschaftlichen Einrichtungen und deren Stakeholder auf dem Gebiet der Sicherheits- und Katastrophenforschung

- Vernetzungsplattform als gemeinnütziger und offener Verein unter universitärer Leitung
- Zusammenführung und Ausschöpfung der in Österreich vorhandenen wissenschaftlich-technischen Infrastrukturen und Expertisen
- Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis
- Bereitstellung von entscheidungsrelevanten Informationen im Katastrophenfall



Gefahren, eine unbeeinflussbare Realität?



Der Begriff „Risiko“

- Der Begriff „Risiko“ stammt ursprünglich vermutlich vom arabischen „rizq“ ab, was „der von Gottes Gnade oder Geschick abhängige Lebensunterhalt“ bedeutet
- In ähnlicher Form findet sich der Begriff in vielen europäischen Sprachen wieder (z.B. lat. „risicare“)

Duden: Wagnis, Gefahr und Verlustmöglichkeit bei einer unsicheren Unternehmung;

Katastrophenrisiko



Können wir Katastrophenrisiken beeinflussen?

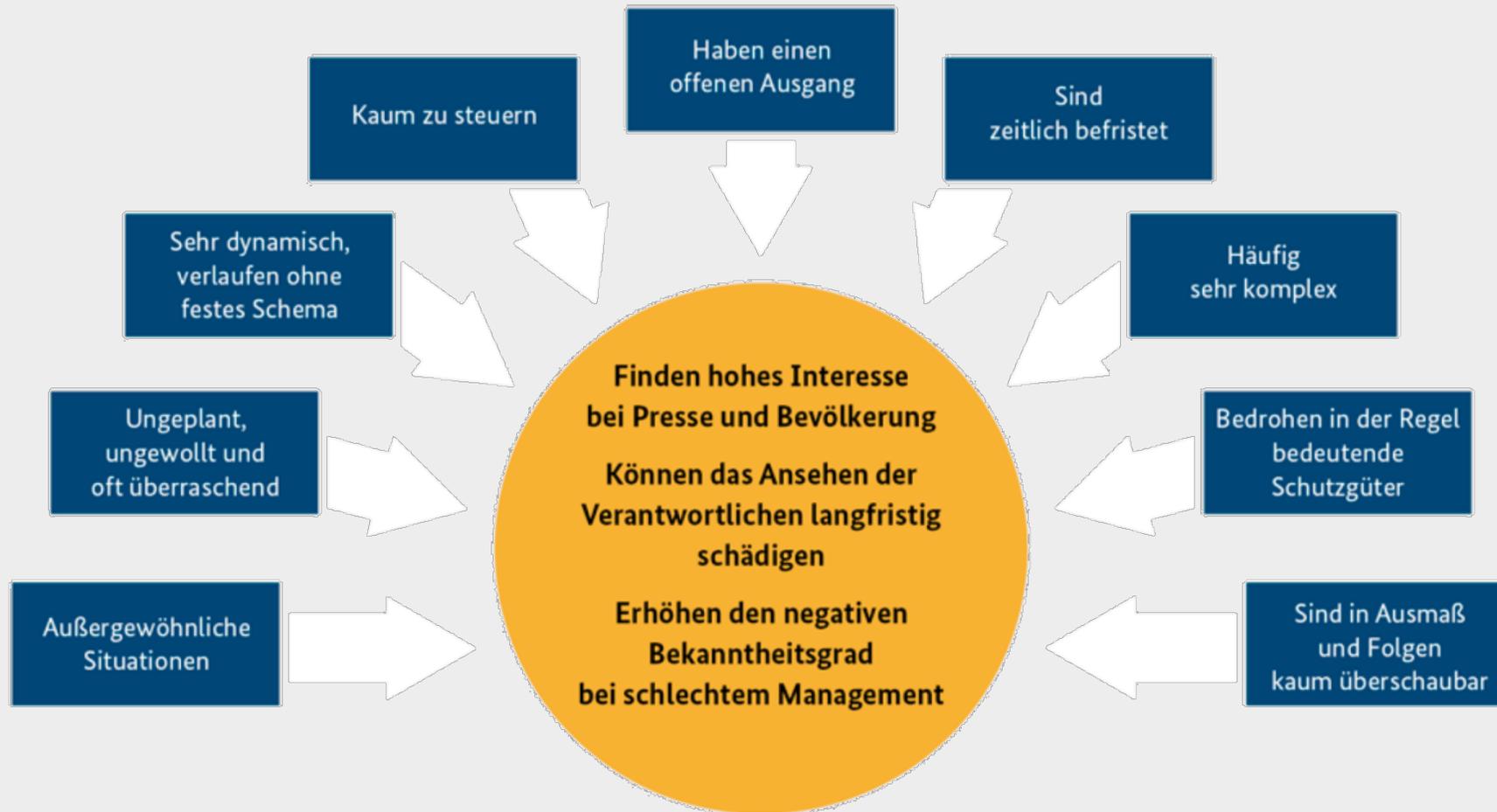


- Katastrophenrisiken sind **keine** unbeeinflussbaren Gegebenheiten
- Ein zentraler Bestandteil der Prävention ist die Kenntnis des Risikos
- Mit den konkreten Entscheidungen die wir treffen, beeinflussen wir das Risiko, das wir zu tragen haben

Krisenhafte Ereignisse

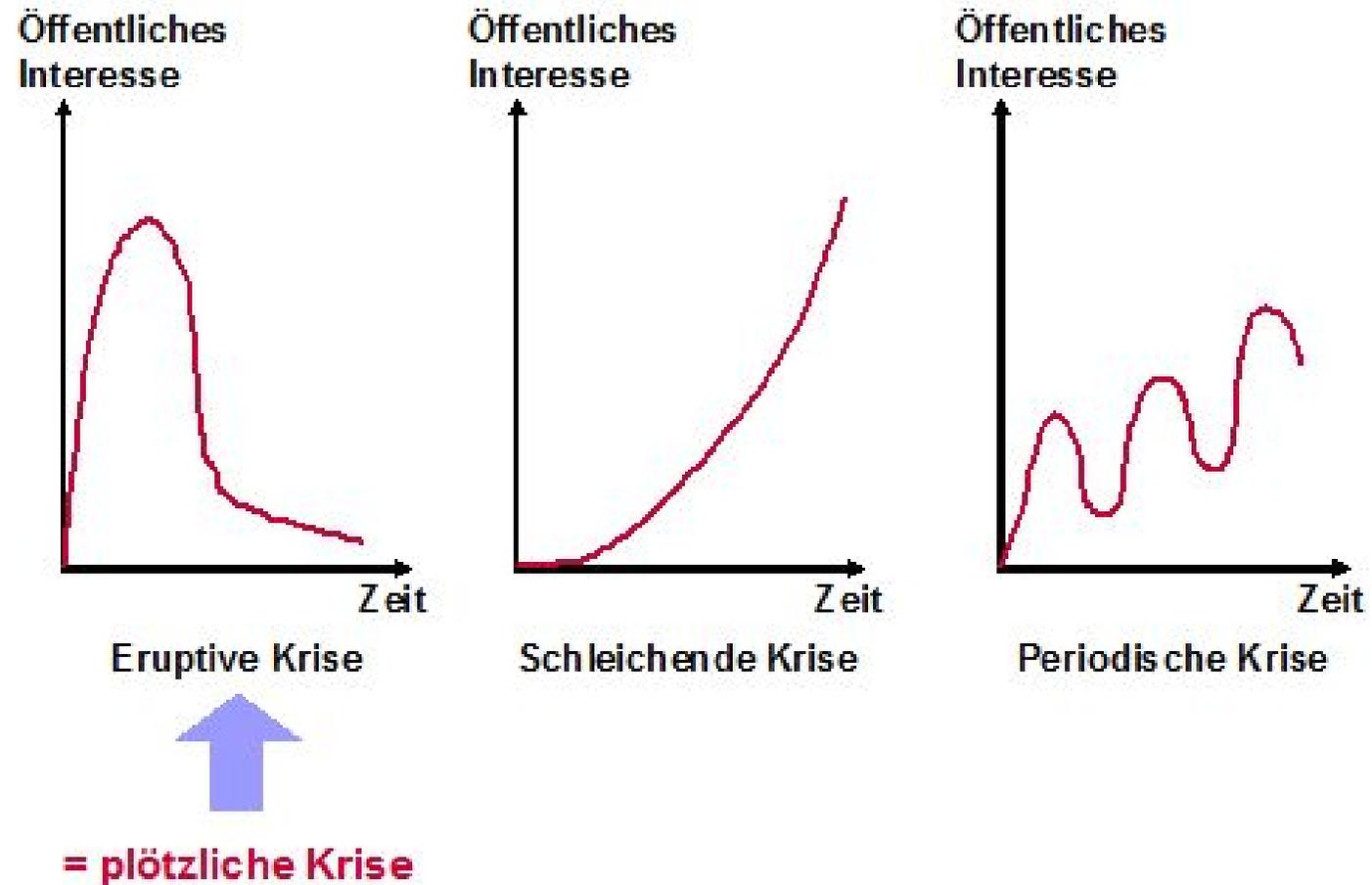
- Naturereignisse: Extremwetterlagen (u. a. Stürme, Starkniederschläge, Hochwasser, Hitzewellen), Waldbrände, Erdbeben, Epidemien, Pandemien.
- Technisches/menschliches Versagen: Systemversagen (u. a. Unter- und Überkomplexität in der Planung), Fahrlässigkeit, Unfälle, Havarien.
- Terrorismus, Kriminalität, Krieg (Auswahl): Anschläge, Attentate, Sabotage, etc.

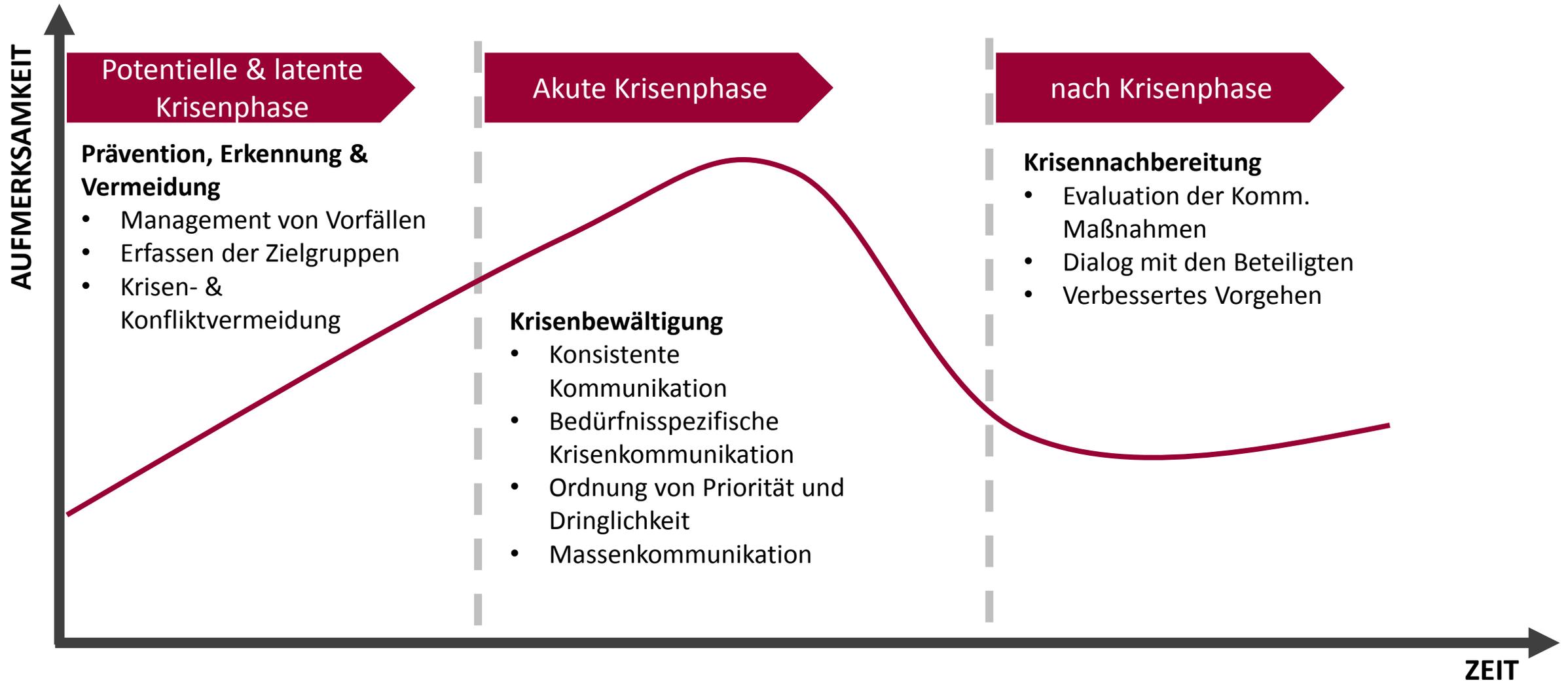
Merkmale und Folgen von Krisen



Quelle: BBK

Formen von Krisen

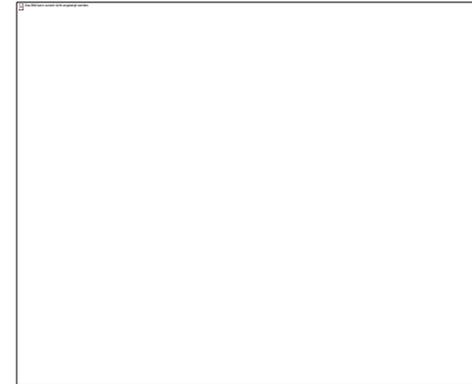




Kommunikationskanäle nach außen

Unmittelbar/direct

- Social-Media-Kanäle
- Infoscreens, Lautsprecherdurchsagen,
- Bürgertelefone
- Ansprachen in Sammelstellen,
- Sirenen
- Internetseite (Darksite)



Mittelbar/über Multiplikatoren

- Veröffentlichungen in elektronischen Medien und Printmedien
- Publikationen



Grundprinzipien der Krisenkommunikation

- **Schnelligkeit** (aktiv und frühzeitig)
- **Wahrhaftigkeit** (sachlich, transparent und wahr)
- **Verständlichkeit** (kurz, einfach, unkompliziert, bildhaft)
- **Konsistenz** (einheitlich, koordiniert und kontinuierlich)

Man kann nicht nicht kommunizieren!



Grundprinzip der Krisenkommunikation

Alles was du sagst, sollte wahr sein.

**Aber nicht alles was wahr ist, solltest du
auch sagen.**

Keine Abkürzungen versuchen!



Danke für die Aufmerksamkeit!

Dr. Hannes Kern
hannes.kern@dcna.at

KONTAKT:

Geschäftsführung DCNA:
Mag.(FH) Christian Resch, MEng.
christian.resch@dcna.at

DISASTER COMPETENCE NETWORK AUSTRIA
KOMPETENZNETZWERK FÜR KATASTROPHENPRÄVENTION
Mail: office@dcna.at | Telefon: +43 (0)316 873 5260 | Fax: +43 (0)316 873 10 5260
Geschäftsstelle Wien: Universität für Bodenkultur Wien | Gregor-Mendel-Straße 33 | A-1180 Wien
Geschäftsstelle Graz: Technische Universität Graz | Steyrergasse 30 | A-8010 Graz
ZVR-Zahl: 1714218713
Bankverbindung: RLB Niederösterreich-Wien | IBAN: AT76 3200 0000 0032 3568 | BIC: RLNWATWW
www.dcna.at